

KfW Unternehmerkredit – Umsatzhöchstgrenze bei Übernahmefinanzierungen

[Düsseldorf, 8. Mai 2017] Bekanntlich sind in dem Programm auch größere mittelständische Unternehmen (GU), die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden und deren Gruppenumsatz 500 Mio. Euro (gem. letztem Jahresabschluss) nicht überschreitet, antragsberechtigt. Den GU steht das Programm auch zur Finanzierung von Unternehmensübernahmen offen. Dabei darf es sich nicht lediglich um eine Finanzinvestition handeln. Häufig stellt sich auch die Frage, ob im Fall einer Übernahme der Umsatz des Targets zur Ermittlung der Umsatzhöchstgrenze herangezogen werden muss. Hier sind zwei Fälle zu unterscheiden:

1. Programmkredit wird im Rahmen einer Übernahme zur Finanzierung von Betriebsmitteln bzw. Investitionen (gem. Programmmerkblatt) verwendet. In dem Fall ist nur der Gruppenumsatz des Antragstellers (auf Basis des letzten Abschlusses) relevant.
2. Programmkredit wird zur Finanzierung der Übernahme verwendet. In dem Fall müsste der Gruppenumsatz des Targets hinzugerechnet werden. Bei Überschreitung der Umsatzobergrenze von 500 Mio. € verliert der Antragsteller die Antragsberechtigung in dem Programm.

Kontakt:

Hans-Peter Mantsch, Telefon: +49 211 8221-4188, E-Mail: hans-peter.mantsch@ikb.de

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten, Risikomanagement, Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.